

Pressemitteilung**Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V.****Silke Hellmich**

19.06.2023

<http://idw-online.de/de/news816225>Forschungs- / Wissenstransfer, Forschungsergebnisse
Medizin
überregional**Lymphom-News vom ICML 2023**

Am vergangenen Wochenende endete die International Conference on Malignant Lymphoma (ICML) 2023. Das Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V. (KML) berichtet in seiner Reihe LymphomKompetenz KOMPAKT nun zum fünften Mal von diesem weltweit wichtigsten Forum zu lymphoiden Neoplasien.

In neun Kurzbeiträgen stellen KML-Expert:innen prägnante Zusammenfassungen relevanter Studienergebnisse vor und schildern, was beim ICML2023 diskutiert wurde. Besonders die neuesten Daten zur Erstlinientherapie von Hodgkin-Patient:innen in fortgeschrittenen Stadien standen bei diesem Meeting im Vordergrund. Die jeweiligen Videos finden Sie jetzt im KML-Informationportal unter <https://lymphome.de/icml2023>

GRUSSWORT & ICML2023-Highlights
Prof. Dr. med. Michael Hallek (Köln)CHRONISCHE LYMPHATISCHE LEUKÄMIE (CLL)
Prof. Dr. med. Barbara Eichhorst (Köln)HODGKIN LYMPHOM
Prof. Dr. med. Peter Borchmann (Köln)INDOLENTE LYMPHOME
Prof. Dr. med. Kai Hübel (Köln)MARGINALZONEN-LYMPHOM & MORBUS WALDENSTRÖM
Prof. Dr. med. Christian Buske (Ulm)MANTELZELL-LYMPHOM
Prof. Dr. Martin Dreyling (München)AGGRESSIVE LYMPHOME
Prof. Dr. med. Björn Chapuy (Berlin)T-Zell-Lymphome
Dr. med. Thomas Weber (Halle)ZNS-Lymphome
Prof. Dr. med. Gerald Illerhaus (Stuttgart)

Sie haben Fragen zu den Neuentwicklungen?

Welche thematischen Aspekte sind für die Versorgung Ihrer Patienten besonders wichtig? Wir reichen Ihre Fragen gern an unsere Expert:innen weiter.

Schreiben Sie an: konsiliardienst@lymphome.de

Das KML dankt den Firmen AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, BeiGene Germany GmbH Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, MSD Sharp & Dohme GmbH, Roche Pharma AG für die Unterstützung bei diesem Projekt. Die Firmen haben keinen Einfluss auf die Auswahl und Darstellung der Inhalte. Die Höhe der Zuwendungen kann der Seite Projektunterstützung entnommen werden.

wissenschaftliche Ansprechpartner:
Silke Hellmich